

Stadtverordneten-Sitzung.

Am Vorabend des 26. Februar. P. Halle, den 26. Februar. Der Vizepräsident Kommissionsmitglied Herr Dr. C. v. Böttcher... Die Beschlüsse sind folgende: 1. Nachtrag zum Sanftener Regulativ...

Seuerbehörden, in weitem Sinne aber das Oberverwaltungsgericht... Die Beschlüsse sind folgende: a) wenn dieselbe längstens bis 12 Uhr Nachts... b) wenn dieselbe von Mitternacht bis...

fann. Unter den höchsten Diffidenten ist es namentlich der Kolporteur und Arbeiter Karl Brandt, welcher mit den Behörden fortwährend darüber in Streit liegt... Die Beschlüsse sind folgende: a) wenn dieselbe längstens bis 12 Uhr Nachts...

Gleise Chronik.

Seibersberg, 25. Februar. (S. wird sauer mehr als geschätzt) Im Oberwald, so erzählt die Legende... * Dören, 25. Februar. (Lebensgefährlich eines Passagiers der 'Elbe') Unter großer Beteiligung der Einwohner...

Gerichts-Zeitung.

Landgericht. K. Halle, den 26. Februar. Die Teilnahme der Diffidenten Kinder an dem Religionsunterricht in der Schule ist immer noch eine viel umstrittene Frage...

Wolkswirtschaftliches, Handel und Börse.

Berliner Börse, den 25. Februar 1895. Deutsche Fonds. Deutsche Reichs-Anleihe 4 108,70bG. Französische Staats-Anleihe 4 108,70bG. Preussische Staats-Anleihe 4 108,70bG.

Eisenbahn-Stamm-Aktien. Altonaer-Zeitung 2 186,50bG. Berlin-Liège 1/2 88,70bG. Frankfurt-Güterbahn 6 149,00bG.

Bank-Aktien. Berliner Bank 6 110,00bG. Handels-Gesellschaft Breslauer Discont-Bank 6 118,75bG.

Halle'sche Börse vom 26. Februar. Halle'sche Stadt-Anleihe von 1882 4 108,70bG. Halle'sche Stadt-Anleihe von 1886 4 108,70bG.

Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien. Dortmund-Ende 4 117,50bG. Meissen-Burg 4 117,50bG.

Bergwerks-Aktien. Anhalter Kohlenwerke 0 67,00bG. Consolidation 4 187,75bG.

Gold, Silber und Banknoten. Sovereigns 20,450bG. Englische Banknoten 20,47G.

Halle'scher Stroh- und Heubetrieb vom 26. Februar. Roggen-Lager (Handröhre) 2,00 M. Maschinenstroh 1,00 M.

Stadt-Theater.

Officiell. Direction: J. Rudolph. **Officiell.**
Mittwoch den 27. Februar 1895.
155. Vorstellung. — 117. Abonnements-Vorstellung. — Farbe weh.
Bei feinen Proben.

Don Carlos, Infant von Spanien.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich v. Schiller.
Personen:

Philipp II, König von Spanien	Gans Schreiner.
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin	Nanny Wagner.
Don Carlos, der Kronprinz	Emilia Gregori.
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Heide des Königs	Georg Köhler.
Isabel Clara Eugenia, ein Kind von 8 Jahren	Carl Müller.
Don Rodrigo von Olivares, Oberhofmeisterin	Anna Hoff.
Maria de Medici	Elise Drla.
Brigade von Sobri,	Adèle Rinaldi-Bauk.
Marcus von Posa, ein Mallesertritter	Maria Müller.
Don Juan von Alba	Ferdinand Rinaldi.
Don Juan von Bermudez, Oberster der Leibwache	Julius Keller.
Don Juan von Feria, Ritter des Blüthes	Albert Kühne.
Don Juan von Medina Sidonia, Admiral	Peter Weg.
Don Juan von Austria, Oberster des Königs	Wolf Schumacher.
Don Juan von Austria, Oberster des Königs	Friedrich Kistner.
Don Juan von Austria, Oberster des Königs	Max Friedenberg.
Don Juan von Austria, Oberster des Königs	Carl Müller.
Don Juan von Austria, Oberster des Königs	Frieda Woback.
Don Juan von Austria, Oberster des Königs	Carl Müller.
Don Juan von Austria, Oberster des Königs	Carl Müller.
Don Juan von Austria, Oberster des Königs	Carl Müller.

In dieser Vorstellung haben Schüleranstellungen Möglichkeit.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Donnerstag den 28. Februar 1895.
156. Vorstellung. — 118. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: rot.
Grosses Ballet-Divertissement.

Der Barber von Sevilla.
Komische Oper in 2 Akten von Joaquin Rossini.

Kaiser-Säle.

Neue Sing-Akademie.

Mittwoch den 27. Februar, Abends 7 Uhr:
Prometheus, Op. 110 v. H. Hofmann.

Dichtung von Helene Richter.
Solisten: Frau Professor Schmidt-Köhne,
Herr Hofopernsänger Ungar,
Herr Domsänger Kalle.
Sperreize: zu M. 3,00
Unannehml. Plätze: zu M. 1,50 bei H. Neubert, Poststr. 9.
Für Generalprobe Mittwoch 11 Uhr zu M. 1,50
Texte: zu M. —, 20 Dasselbe Sperreize f. Mitglieder.
Während der Musik bleiben die Thüren geschlossen. Ende nach 9 1/2 Uhr.

Vorläufige Anzeige.

Volks-Maskenball

Der diesjährige große
im „Neuen Theater“
findet Montag den 4. März er. statt und ist ganz
besonders dafür gefordert, daß durch praktische Dekoration
der Festräume und ein sehr reichhaltiges und vielseitiges Pro-
gramm den geehrten Festteilnehmern das Beste geboten
wird.
Karten sind zu haben bei den Herren H. Stoy, Niebe-
platz, und H. Mühlstein, Gr. Ulrichstr. 48.
D. V. H.

Maskenball

des Eisenbahn-Personals findet Sonntag den
2. März, Abends 7 1/2 Uhr im „Prinz Carl“ statt.
Die Festlichkeiten werden durch Aufführungen aus-
gezeichnet. Fremde sind herzlich eingeladen.
Karten sind zu haben bei den Herren H. Stoy, Niebe-
platz, und H. Mühlstein, Gr. Ulrichstr. 48.
D. V. H.

Öffentliche Versammlung der Gast- und Schankwirth

Mittwoch den 27. d. Mts. Nachm. 3 1/2 Uhr
im ersten Saale des Restaurants zum „Kühlen Bräunen“, am Markt.
Zweck: 1. Rechenschaftsbericht bezügl. Abrechnung der Kommission betreffend
Abfassung der Polizeiverordn. 2. Bericht über die Kommission.

Communalverein Süd und West.

Monats-Versammlung Donnerstag den 28. Febr.,
Abends 8 Uhr im Restaurant „Barabara“.
Zweck: 1. Geschäftsbericht, 2. Abrechnung der Kommission betreffend
Abfassung der Polizeiverordn. 3. Bericht über die Kommission.

Akademisches Lehr-Institut f. feine Damen-Schneiderei

Steinweg 52 von Luise Braun, nahe am Waisenhaus.
Gründlichen Unterricht im Maschinen-, Schnittzeichnen u. in
Schneiderei (Zeichnungen in weiblicher, Wiener u. Pariser Schnitt) in einmonat-
licher, mit Unterricht in 2-3 monat. Kursus nach einem sehr leicht
fasslichen und preisgünstigen System. Besonders Unterrichtsstunden für Aufschreiben,
Garbeiten u. Anprobieren der Taillen. Garantie für guten Erfolg. Das beste Zeug-
nis der größten Akademie in Berlin u. gute Empfehlungen liegen zur Seite.

Auction.

Donnerstag den 28. ds. Vorm. von 10 Uhr an verleihe ich in
den Saalräumen des Herrn A. W. Haase hier, Bahnhofsstr. auf dessen Antrag
folgende Dispositionsgüter:
7 Collis (650 kg) Salz, 4 Kisten Theatergarde-
robe, 1 Mühlzengammung, 800 Flaschen Weiß-
wein, 100 Dosen Delikatessheringe und 1 neuen
Rückentisch.

Hirsch,

Geriethalischer.
Klaviere werden sauber repariert u.
gestimmt.
D. Kruse, Gartengasse 5.
Gebr. Gerke, Weigen und Hoggan
a. H. 15 1/2 W.
Sindber-Mannsche, Apfelgasse
a. H. 40 1/2 W.
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Walhalla-Theater.

Die Julian's (acht junge Damen),
einmalige Lesung. — Hr.
Tony Wilson und sein Clown Charles,
Vocabular-Aufführer am Trampolin-Ring.
— Brothers' Circus, akrobatische
Vorführen. — Hr. Edward, Barri-
fanten-Schmied. — Die Herren
Jonny's, Klager-Gesellschaft. — Hr.
Richard mit seinen wirklich besten
Gänsen. — Fräulein Anna Nieber
und Herr Hermann Berner, herrliche
Vocal-Quartette. — Hr. Carl Gumbel
Schlosser, Gesangs- und Charakter-
Humorist.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

National-Theater.

Dienstag den 26. Februar.
Zum letzten Male:
Hamlets Geist.
Heinrich Heine.

Mittwoch den 27. Februar.
Preciosa.
Romantische Schauspiel mit Gesang von
Rudolf Alexander Wolf. Musik u. Dekor.

Restaurant Forelle.

Freitag den 1. März
Letztes
groses Schlachtfest.
L. Winkler.

Drubig's Restaurant,

Laurentiusstrasse.
Mittwoch den 27. Februar
musikal. Unterhaltungs-Abend.
ff. selbstgebackenes Pfannkuchen.
Es ladet ergebend ein
H. Drubig.

Deute zu Fastnachts (26. Februar)

Pfannkuchensymposium und
Karren-Abend,
wozu ergebend einladen
Griessach und Frau,
Robert Franke 2.
Ranitschke's Restaurant,
Landwehrstrasse 21.
Dienstag den 26. Februar zu Fastnachts
Familienabend mit Klappen.
Es ladet freundlich ein
H. Bockler, D. O.

Fr. Thurm's Restaurant

an der Moritzbrücke.
Mittwoch den 27. d. M.
Erster
großer Familien-Abend.
Großartige Ueberschäumung.
Plösnitz. Sonntag 3. März
Marschall
Hayne.

Neue Sing-Akademie.

Mittwoch den 27. Februar, früh
11 Uhr Generalprobe in den Kaiser-
sälen gegen Vorzeigung der Karten.
Kartбилет zu Mk. 1,50.
Anmeldungen neuer Mitglieder und zu-
hörender Mitglieder, bei dem Königl.
Musikdir. Herrn Professor Vorzsch,
Wilhelmstr. 38, I. Der Vorstand.

Frauenverein

zur Armen- und Krankenpflege.
Donnerstag den 28. Februar,
6 Uhr im Hofstallsaale (Singer Brosen
mit 129) Vortrag zum Besten des Vereins.
Herr Direktor Professor Dr. Muff:
„Sokrates“.
Eintrettskarten zu 1 Mk. sind in den
Buchhandlungen von Schröder u. Simon
(Gr. Ulrichstr.) und von Dr. Max Nie-
meyer (Gr. Ulrichstr.), sowie Abends beim
Eingang an der Kasse zu haben.
Der Vorstand: Wächter.

Kaiser-Panorama.

Gehe. 21. nach d. Post.
Herrliche Bilder: Eisenmarkt,
Hochstrassen, Schicksalsfeier.
Morgen Mittwoch den 27. d. Mts.
Schlachtfest.
Früh 8 Uhr Wirklich.
Carl Müller, Saalweg 2.
Mittwoch
Schlachtfest
bei O. Heller, Strinweg 32.
Mittwoch
Schlachtfest.
F. Thiemann, Thorstr. 23.

Fendelhonig.

losgemacht Fendelhonig, Pfaffstr.
Adler-Apotheke, Geißstr. 15.
H. Dunkel.

Die Handelskammer hält in ihren Geschäftsräumen am
Donnerstag den 28. Februar d. J., Vormittags 10 1/2 Uhr
eine

öffentliche Gesammftzung

mit folgender Tagesordnung ab:

1. Berichtserstattung über einen Erfolg des Herrn Müllers für Handel und Ge-
werbe, den Bericht des Kaiserlichen Kommissars in Gütersloh für das Jahr 1894
betreffend. Berichtserstatter: Herr Sägemühlener Müller.
2. Berichtserstattung über Anträge der Handelskammer zu Wiesbaden und Straß-
burg i. E., die Abänderung der Gewerbeordnung betreffend. Berichtserstatter:
Herr Sägemühlener Müller.
3. Berichtserstattung über einen Antrag auf Stellungnahme zu dem Entwurf eines
Gesetzes über die Abänderung der Gewerbeordnung. Berichtserstatter: Herr
Generaldirektor Kahlmann.
4. Berichtserstattung über die Stellungnahme der Handelskammer zu dem Entwurf,
die Erhöhung des Honorars betreffend. Berichtserstatter: Herr Kaufmann
Werber.
5. Berichtserstattung über die Stellungnahme der Handelskammer zu dem Be-
tragungen, eine Abänderung des Handelsvertrages mit Argentinien darüber
föhren. Berichtserstatter: Herr Dr. Bernert.
6. Beratung und Beschlußfassung über die Abänderung des Handelskammer-
gesetzes (Reorganisation) der Handelskammer. Berichtserstatter: Herr
Generaldirektor Kahlmann.
7. Beschlußfassung über einen Antrag der Großherzoglichen Handelskammer zu
Gießen, die Erhöhung des Höchstpreises für einlaß Briefe betreffend.
Berichtserstatter: Herr Kaufmann Hofmeister.
8. Beratung über zwei Anträge der Kaiserlichen Kupferkesselfabrikanten Ge-
werkschaft zu Gießen, die Befreiung von Kupfer und Zinnmünzmaterial für
Kupfer betreffend. Berichtserstatter: Herr Generaldirektor Kahlmann.
9. Beschlußfassung über einen Erfolg des Herrn Müllers für Handel und Ge-
werbe, die Wirkung der Handelsverträge betreffend. Berichtserstatter: Herr
Dr. Bernert.
10. Beschlußfassung über einen Antrag, die Steuerfreiheit des Branntweins für
den Verkauf von Backmehlen betreffend. Berichtserstatter: Herr Brandesche
Bauer.
11. Antrag des geschäftsföhren Ausschusses der VII. allgemeinen deutschen Fach-
ausstellung des Verbandes deutscher Kleinrentner-Armungen, die Befreiung
einer allgemeinen deutschen Fachausstellung für die gesammte Reichs-
mittelung über die Thätigkeit der Handelskammer in der Konsumvermö-
genfrage. Berichtserstatter: Herr Kaufmann Hofmeister.
12. Berichtserstattung über die Sitzung des Bezirks-Gewerkschaftsrates zu Erfurt am
6. Februar d. J. Berichtserstatter: Herr Kaufmann Werber.
13. Berichtserstattung über die Sitzung der deutschen Bundesversammlung am 21. 22. u.
23. Februar d. J. Berichtserstatter: Herr Majorbrandt Reinicke.
14. Mitteilung über einen Antrag des Verwalters der Kaufmannschaft zu
Königsberg, den Entwurf eines Gesetzes über die privatrechtlichen Verhältnisse
der Höherer betreffend. Berichtserstatter: Herr Dr. Bernert.
15. Rechenschaftsbericht über die Thätigkeit der Handelskammer seit ihrer letzten
Gesammftzung vom 16. Januar d. J.
16. Sonstige Eingänge.

Die Handelskammer.

Erstl. Ausfl. 1895.

Für schone
Universal-
Seife
Preis 3 Mark
General-Anzeiger

Geschäftsverlegung

unter Kostenpreisen.

Möbel-Ausverkauf

Frei-Konsum
einer hochgelegenen Einrichtung
in Rummelshaus bei Wannsee:
1 Kleiderdress, 1 Bettstuhl, reich
verziert, 1 gr. Pfeilertisch mit Aufsatz u.
Schränken, 1 Sofa mit Damast, Tisch-
oder Kaminofen, 1 großer Tisch,
doppelt, 6 Stühle, polirt, 2 Bettstellen
mit Sprungfedern-Matratzen u. Kissen,
1 Badtoilette, 2 Stühle und
1 Kammerstuhl

Preis 275 Mk.
Strenge solide Bedienung,
Contante Zahlungsbedingungen.

M. Resch,

Leipzigstr. 2.

Doppelbier ff.

Bestlich empfohlen für Brustschwache,
Mangelnde, Neuronale, etc., em-
pfehl. Kaiser, Müller u. W.,
Schneebergbrauerei.

Kali-Fettseife

zu Hause als
Beste Seife zum Waschen und Conserviren
der Haut empfohlen.
Sie erlaubt mir daher, dieselbe als
mildeste Seife nicht allein zum Waschen,
sondern auch zum Waschen und Baden
der Kinder ganz ergebend zu empfehlen.
Solelverleiher d. Eduard Robert.

Gas-Coks

hat beständig an Lager
W. Voigt,
vorm. Otto Pitzschke.

M. Soeffner's

Masken-Verleihinstitut,
Kl. Klausstr. 14,
hält feine lauderen, geschmackvollen Ma-
skenne bei billiger Preisstellung
bestens empfohlen.

Langnese-Biscuits

empfehl. zu Original-Preisen
Carl Boock, Rother Thurm 12.

Korbwaren.

W. Leopold, Wauerstr. 13.
Sondmühlener 1894er, 30d. 240.
3. 4. u. 5. 16 empf.
Georg Reising

Thee's

mit neuester
Ernte
2. — 2,40 3. — 4. — 2,50 4.
Cacao's empfehl.

A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.